



doggi golf mit Steffi Rumpf

Datum: Samstag, 21. Juni 2025 – Sonntag, 22. Juni 2025

Ort: Fraumattstrasse 41, 6472 Erstfeld (Kynologischer Verein Uri)

Dauer: 09.30 bis 12.00 / 13.30 bis 17.00 Uhr

Kursleitung: Steffi Rumpf, www.doggi-fun.de

Organisation: ZIGKV www.zigkv.ch

Anmeldung: Nicole Kathriner 079 645 66 54, <https://www.zigkv.ch/Anmeldeformular/>

Anmeldefrist: 21. Mai 2025

Bemerkung: Die Einteilung erfolgt nach Eingang der Anmeldungen. Mit der schriftlichen Anmeldung akzeptiere ich die ZIGKV AGB's.
Teilnehmerzahl beschränkt!
Die Versicherung ist Sache der Teilnehmer.



Kurskosten:

ZIGKV-Mitglieder	: CHF. 250.00, mit Hund
SKG-Mitglieder	: CHF. 275.00, mit Hund
Nichtmitglieder	: CHF. 300.00, mit Hund

Es besteht die Möglichkeit vor Ort ein Mittagessen zu beziehen, Kosten CHF 15.00!
Bitte bei der Anmeldung angeben ob Vegi oder Fleisch.

Teilnehmer/Innen: Mitglieder der ZIGKV Vereine, für SKG-Mitglieder oder Nichtmitglieder und anderer Teilnehmer.

Inhalte und Themen: doggi-golf haben - Thorsten und Steffi Rumpf - im Jahr 2019 erfunden. Es ist eine Mischung aus Treibball und Mini-Golf, bei der der Hund einen kleinen Ball auf Bahnen (oder auch ohne) um Hindernisse herum oder darüber in ein Ziel schieben lernt. Dazu darf er die Nase oder die Pfoten benutzen- nicht aber die Zähne.
doggi-golf kann man super als Winterbeschäftigung zuhause aber auch in Gruppen gegen/miteinander betreiben-Hauptsache, der Spass kommt nicht zu kurz!!!
doggi-golf eignet sich für alle Hunde und ihre Menschen, egal ob gross oder klein, jung oder alt!
Die Bahnen und Hindernisse können immer neu aufgebaut und kreativ verändert werden und so wird es nie langweilig!

Am schnellsten eingelocht hat oft nicht der klassisch „schnellste“ Hund, sondern der, der mit seinem Hundeführer zusammenarbeitet und selbst überlegt!

Am Ziel ist eine sogenannte „Anzeige“ mit dem Kinn auf dem Ball im Zielloch gewünscht und es gibt verschiedene Regeln.

Anders als beim Treibball kann man doggi-golf gut zuhause im „Kleinen“ üben und der Hund braucht auch nicht lernen, auf große Distanz zu arbeiten

Das klingt nach Spass? Ist es auch!